

## Referent:innen

### **Dr. med. Carsten Böning**

Oberarzt der Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie, St. Vinzenz-Hospital Köln

### **Stefan Borg**

Fachgesundheits- und Krankenpfleger für Anästhesie und Intensivpflege, Pflegefachleitung der operativen Intensivstation, St. Franziskus-Hospital Münster

### **Dr. med. Wibke Brenneisen**

Oberärztin der Klinik für Anästhesie und operative Intensivmedizin, St. Franziskus-Hospital Münster

### **Dr. med. Raoul Ernst**

Oberarzt der Klinik für Anästhesie und operative Intensivmedizin, St. Franziskus-Hospital Münster

### **Prof. Dr. med. Ulrich M. Göbel, MBA FESAIC**

Chefarzt der Klinik für Anästhesie und operative Intensivmedizin, St. Franziskus-Hospital Münster

### **Univ.-Prof. Dr. med. Hans Jürgen Heppner**

Lehrstuhlinhaber für Geriatrie der Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg

### **Dr. med. Marcel Kübler, MRCA, AdvDip**

Oberarzt der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Katholisches Klinikum Bochum

### **Matthias Lau**

Fachgesundheits- und Krankenpfleger für Anästhesie und Intensivpflege, St. Franziskus-Hospital Münster

### **Marie-Christin Müller**

Apothekerin, medicalORDER®center Ahlen

### **Dr. med. Birgit Roesner**

Leitende Ärztin der Abteilung für Schmerztherapie St. Franziskus-Hospital Münster

### **Dr. med. Alice Schwab, MAE**

Oberärztin der Abteilung für Schmerztherapie Ethikbeauftragte, St. Franziskus-Hospital Münster

### **Miriam Uellendahl-Kohls**

Fachgesundheits- und Krankenpflegerin für Anästhesie und Intensivpflege, St. Franziskus-Hospital Münster

### **Jannik Wiesmann**

Richter am Landgericht, Amtsgericht Münster

### **Dr. med. Gabriele Wöbker**

Direktorin der Klinik für Intensivmedizin, Helios Universitätsklinikum Wuppertal

## Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung zum **Symposium am 09. + 10. April 2024** per E-Mail an:

Stephanie.Haves@SFH-MUENSTER.de

Der Einsendeschluss ist der **29.02.2024**

### **Folgende Angaben benötigen wir von Ihnen:**

- Kontaktdaten (Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Arbeitgeber)
- berufliche Tätigkeit
- für Ärzt\*innen: EFN-Nummer
- die von Ihnen gewünschte Teilnahmevariante:
  1. bevorzugt Online (Präsenz alternativ möglich!)
  2. bevorzugt Präsenz (Online alternativ möglich!)
  3. ausschließlich Online
  4. ausschließlich Präsenz

Bitte beachten Sie, dass eine Mindestteilnehmeranzahl von 20 Personen erreicht sein muss, damit die jeweilige Veranstaltungsform stattfinden kann.

## Gebühren

300,00 € für die Online-Teilnahme

380,00 € (inkl. Catering) für die Präsenzteilnahme

### **zu überweisen an:**

St. Franziskus-Hospital Münster GmbH

Darlehnskasse Münster

IBAN: DE45 4006 0265 0003 1739 00

BIC: GENODEM1DKM

Verwendungszweck:

OF-13-2-007 „Der ältere Mensch im OP“ 04/2024

Verbindliche Anmeldungen kommen erst mit Überweisung der Teilnahmegebühr zustande.

Bei Stornierung bis 4 Wochen vor Kursbeginn:

100% Rückerstattung

2 Wochen vor Kursbeginn: 50% Rückerstattung

CME-Punkte für die ärztliche Fortbildung sind bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe beantragt.

**Das nächste Symposium „Der ältere Mensch im OP“ findet am 21.+22. November 2024 statt.**

### **St. Franziskus-Hospital GmbH**

Klinik für Anästhesie und operative Intensivmedizin

Perioperative Altersmedizin

Hohenzollernring 70, 48145 Münster

Tel: 0251 935-3936

www.sfh-muenster.de

SYMPOSIUM



Der ältere Mensch im OP

Praktische Anregung zur Delirprophylaxe

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie herzlich zum Symposium „Der ältere Mensch im OP“ einladen und hoffen, Ihnen damit Anregungen zur Vermeidung eines perioperativen Delirs bei älteren Patienten zu geben.

Die Fortbildung richtet sich sowohl an Kolleg:innen aus der Pflege und dem ärztlichen Dienst sowie an Mitarbeiter:innen der Verwaltung, die Interesse haben, Maßnahmen zum Delirmanagement in ihrem Krankenhaus zu implementieren.

Wir werden Ihnen die im St. Franziskus-Hospital Münster langjährig erprobten und gut etablierten Maßnahmen zur Vermeidung eines perioperativen Delirs

**am 09 und 10. April 2024 vorstellen.**

Darüber hinaus haben wir Referent:innen aus anderen Bereichen bzw. anderen Kliniken eingeladen, die ergänzende Elemente eines erfolgreichen Delirmanagements präsentieren werden.

Es ist geplant, dass die Veranstaltung im Hybridformat stattfindet.

Sollten sich allerdings entweder für die Präsenz- oder für die Online-Variante weniger als jeweils 20 Teilnehmer anmelden, bitten wir um Verständnis, dass wir die Form der Durchführung dementsprechend anpassen.

Bitte geben Sie bis zum **Anmeldeschluss am 29. Februar 2024** bei Ihrer Anmeldung an, welche Form (Webinar oder Präsenz) Sie bevorzugen und ob ggf. ein Wechsel in die andere Form für Sie möglich ist.

Wir freuen uns sehr, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und wir Sie als Teilnehmer:in begrüßen dürfen.



Prof. Dr. med. Ulrich M. Göbel, MBA FESAIC  
Chefarzt der Klinik für Anästhesie  
und operative Intensivmedizin  
St. Franziskus-Hospital Münster



Dr. med. Wibke Brenneisen  
Oberärztin der Klinik für Anästhesie  
und operative Intensivmedizin  
St. Franziskus-Hospital Münster

Programm

Dienstag, 09.04.2024

- 09.00 – 09.15 Uhr Begrüßung und Organisatorisches**  
U. Göbel / W. Brenneisen
- 09.15 – 10.00 Uhr Das Delir – Grundlagen**  
W. Brenneisen
- 10.00 – 10.45 Uhr Der geriatrische Patient –  
Begriffe, Konzepte, Möglichkeiten**  
H. J. Heppner
- 10.45 – 11.00 Uhr Pause**
- 11.00 – 11.45 Uhr Geriatrisches Assessment**  
H. J. Heppner
- 11.45 – 12.30 Uhr Die Pharmazeutische Aufnahme**  
M.-C. Müller
- 12.30 – 13.30 Uhr Mittagspause**

Delirprophylaxe

- 13.30 – 14.15 Uhr ...am Beispiel der perioperativen  
Altersmedizin am SFH**  
W. Brenneisen
- 14.15 – 15.00 Uhr ...durch regionalanästhesiologische  
Verfahren – was ist alles möglich?**  
R. Ernst
- 15.00 – 15.15 Uhr Pause**
- 15.15 – 16.00 Uhr ...auf der Intensivstation durch  
Farb- und Lichtkonzepte**  
G. Wöbker
- 16.00 – 16.45 Uhr ...durch hypnotische Kommuni-  
kation?**  
M. Kübler

Mittwoch, 10.04.2024

- 08.30 – 09.00 Uhr Delir auf der Intensivstation –  
nur mit der Pflege?!  
Strategien – Handeln – Aussichten**  
S. Borg
- 09.00 – 09.30 Uhr Validation bei Delir –  
Eine Kommunikationsmethode  
auf der Intensivstation**  
M. Uellendahl-Kohls
- 09.30 – 10.00 Uhr Orientierungshilfen immer dabei...  
die Eli-Box**  
M. Lau
- 10.00 – 10.15 Uhr Pause**
- 10.15 – 11.00 Uhr Vorsorge VOR dem Delir:  
Dokumente, die Sicherheit geben**  
A. Schwab
- 11.00 – 12.00 Uhr „Mit einem Bein im Knast?“  
Mythen und Fakten rund um die  
Behandlung gegen den natürlichen  
Patientenwillen**  
J. Wiesmann
- 12.00 – 13.00 Uhr Mittagspause**
- 13.00 – 13.45 Uhr Schmerzkonzepte bei älteren  
Patienten**  
B. Roesner
- 13.45 – 14.30 Uhr Etablierung eines multiprofessio-  
nellen Delir-Teams –  
wie kann es gelingen?**  
C. Böning
- 14.30 – 14.45 Uhr Pause**
- 14.45 – 15.30 Uhr Kann Prähabilitation ein Delir  
verhindern? Ein Ausblick**  
W. Brenneisen
- 15.30 – 16.15 Uhr Wer soll das bezahlen?  
Kosten-Nutzen-Analyse eines  
erfolgreichen Delirmanagements**  
U. Göbel
- 16.15 – 16.30 Uhr Verabschiedung**  
U. Göbel / W. Brenneisen